



Mitteilung des Zweckverbandes TAWEG

vom 21.04.2005 bis 03.05.2005 erfolgt in der Zeit von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr in folgenden Ortsteilen und Straßen eine
Spülung des Trinkwasserrohernetzes

21.04.2005 - Berga - Wolfersdorf

25.04.2005 - Berga - Ahornstraße, Baumgartenstraße,
Birkenweg, Kastanienweg,
Albersdorf, Großdraxdorf,
Wernsdorf

26.04.2005 - Berga - Kalkgraben Nr. 3 und Nr. 7
bis 22, Kirchgraben 5,
Schlossberg, Kleinkundorf,
Markersdorf

27.04.2005 - Berga - Am Markt, Brauhausstraße,
Brunnenberg, Ernst-Thälmann-
Straße, Gartenstraße, Kalkgraben
Nr. 1– 6 ohne Nr. 3,
Karl-Marx- Straße, Kirchgraben,
Kirchplatz, Markersdorfer Weg,
R.-Guezou-Straße, Schloßstraße
Nr. 8 bis 18 und 25 bis 31,
Wachtelberg, Wiesenstraße

28.04.2005 - Berga - Am Bach, Baderberg,
Bahnhofstraße, Elsterstraße,
Poststraße, Puschkinstraße,
Schloßstrasse Nr. 2 bis 6 und
Nr. 1 bis 23, Schützenplatz,
Winterleite, Ortsteil Eula

03.05.2005 - Berga - August-Bebel-Straße,
Buchenwaldstraße,
Siedlung Neumühl, Eulaer Weg,
Ortsteil Untergeißendorf

Alle Abnehmer werden gebeten,
- sich für diesen Zeitraum mit Trinkwasser zu bevorraten;
- alle Zapfhähne zu schließen;
- Waschmaschinen und andere Geräte rechtzeitig abzu-
schalten;
Wir bitten um Ihr Verständnis.

Zweckverband Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung
Weiße Elster - Greiz- WAW -

Informationen aus dem Rathaus

Gedenkfeier

Im April jährt sich zum sechzigsten Mal die Befreiung des Konzentrationslagers
Buchenwald und damit des Außenlagers „Schwalbe V“ in Berga.

Aus diesem Grund findet am

Mittwoch, dem 20. April 2005

um 10.00 Uhr

eine Gedenkfeier am Denkmal auf dem Baderberg statt.

Alle interessierten Bürger Bergas sind dazu recht herzlich eingeladen.

AMTLICHER TEIL

Die Sprechstunde der Schiedsstelle
der Stadt Berga/Elster findet bei
Bedarf, nach telefonischer Absprache
mit dem Schiedsmann statt.

Telefon:
20666 oder 0179-1048327

Jürgen Naundorf
Schiedsmann der Stadt Berga

ENDE AMTLICHER TEIL

Weltwassertag am 22.03.2005

Tag der offenen Tür im Zweckverband TAWEG

Der Weltwassertag steht im Jahr 2005 unter dem Motto „Wasser für das Leben“ und soll auf die Bedeutung des wichtigsten Nahrungsmittels hinweisen.

Mit dem Weltwassertag wird daran erinnert, dass der hohe Versorgungsstandard in Deutschland für einen großen Teil der Weltbevölkerung nicht selbstverständlich ist. Dies merkt man beispielsweise bei Urlaubsaufenthalten im Süden Europas. In den Entwicklungsländern haben schätzungsweise 1,2 Mrd. Menschen keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser und 2,4 Mrd. Menschen verfügen über keine angemessenen sanitären Einrichtungen. Durch die Verbesserung der sanitären Ausstattung und zunehmender Industrialisierung wird davon ausgegangen, dass sich der Bedarf an Süßwasser bis zum Jahr 2025 weltweit um 40 % erhöht. Dabei sind die Trinkwasserreserven weltweit ungleichmäßig verteilt und Experten sehen darin ein hohes Potential für kriegerische Auseinandersetzungen. Nicht zuletzt erinnern die jüngsten Ereignisse nach der Flutkatastrophe im Indischen Ozean an die Bedeutung von sauberen und hygienisch einwandfreien Trinkwasser.

Wir kennen in Mittel- und Nordeuropa bislang praktisch keinen Wassermangel, doch gilt es die Wasservorkommen nachhaltig zu bewirtschaften und für nachfolgende Generationen zu erhalten. Der ordnungsgemäße Ausbau der Abwasserentsorgung

und der Schutz des Grund- und Oberflächenwassers erfordern hierfür weiterhin große Anstrengungen.

Der Zweckverband TAWEG leistet dazu einen wesentlichen Beitrag und wird in den Folgejahren bis zum Jahre 2015 weiterhin große Anstrengungen, speziell zum Ausbau einer ordnungsgemäßen Abwasserentsorgung im ländlich strukturierten Raum, unternehmen. Im Verbandsgebiet werden derzeit ca. ein Drittel des verteilten Trinkwassers aus eigenen Tiefbrunnen und Sickerfassungen bereitgestellt. Der Schutz des Grundwassers, speziell in den Wasserschutzgebieten, ist hierfür unbedingte Voraussetzung.

Der Zweckverband TAWEG bietet am Tag des Wassers im Hochbehälter Herrenreuth in der Zeit 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr die Möglichkeit der Information und Besichtigung. Interessierte Bürger erhalten in dieser Zeit durch fachkundiges Personal Auskunft zum technischen Betrieb und zur Qualitätssicherung.

Wir bitten den Besuch von größeren Gruppen rechtzeitig vorher telefonisch anzumelden, um einen reibungslosen und informativen Aufenthalt sichern zu können.

Ihr Zweckverband TAWEG

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Clodra

(an alle Grundstückseigentümer westlich der Weißen Elster)

am 01.04.2005 um 20:00 Uhr im Bürgerhaus Zickra

Tagesordnung:

- | | |
|---|--|
| 1. Bericht des Vorstandes | 7. Antrag des Jagdpachtvertrages für einen neuen Jagdmitpächter |
| 2. Kassenbericht | 8. Informationen der Jagdpächter über Erfüllung des Abschussplanes |
| 3. Bericht der Revisionskommission | 9. Diskussion und Schlusswort |
| 4. Diskussion zu Punkt 1 – 3 | |
| 5. Beschluss über Entlastung des Vorstandes | |
| 6. Beschluss über Pachtzinsauszahlung | |

gez. Vorstand

Hinweise zum Ärztlichen Nacht- und Wochenend-Notdienst

Bei gesundheitlichen Notfällen möchten wir die Bürger der Stadt Berga und Ortsteile bitten, sich an die Rettungsleitstelle in Gera, **Tel.-Nr. 0365/412176** zu wenden. Dort erfahren Sie den jeweiligen diensthabenden Arzt. Weiterhin entnehmen Sie bitte die Be-

reichschaftsdienste der Tagespresse. Während der Sprechzeiten Ihres Hausarztes können Sie den Namen des jeweiligen diensthabenden Arztes auch dort erfragen.

In absoluten Notfällen wählen Sie bitte die Nummer **112**.

Sobald Veränderungen im Bereitschaftsdienst-System des Landkreises Greiz auftreten, werden Sie entweder durch die Tagespresse oder im Amtsblatt informiert.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Einladung zur Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Berga

am 14.04.2005 um 19.30 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus nach Obergeißendorf

Tagesordnung:

- | | |
|---|--|
| 1. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstandes | 8. Neuwahl des Jagdvorstandes, des Jagdvorstehers und der Kassenprüfer |
| 2. Kassenbericht | 9. Schlusswort |
| 3. Bericht der Kassenprüfer | |
| 4. Diskussion | |
| 5. Entlastung des Jagdvorstandes | |
| 6. Beschluss über Auszahlung des Pachtzinses sowie Auszahlungsmodus | gez. Jagdvorsteher |
| 7. Bericht über die Abschussplanerfüllung | Hermann Dietzsch |

DAK Greiz informiert

Schnell noch punkten

Bonus-Punkte bis 31. März einschicken und Prämien sichern

Gesundes Leben wird belohnt. Das Bonusprogramm der DAK macht es seit letztem Jahr möglich. Bereits über 350.000 Versicherte beteiligen sich bundesweit. Ob mit Sport- oder Entspannungskursen, Ernährungsberatung oder Vorsorgeuntersuchungen - fleißige Punktesammler haben noch bis zum 31. März Gelegenheit, ihre Punkte auf ihrem Bonus-Konto gutzuschreiben. Darauf weist die DAK hin.

Das Prozedere ist einfach: Der ausgefüllte Bonuspass wird an die Krankenkasse geschickt, mit Angabe der Wunschprämie. Reichen die Punkte für die Prämie noch nicht aus, werden die

erreichten Punkte für 2005 gutgeschrieben. Auch wer auf eine größere Prämie anspart, kann Punkte ansammeln - hat also ganze zwei Kalenderjahre Zeit.

Vor allem für junge Menschen winken bei der DAK interessante Prämien, zum Beispiel Gutscheine für Fitness-Studios oder Aktiv-Reisen. Und: Versicherte, die ihren Bonuspass von 2004 einschicken, bekommen für das Jahr 2005 bei der DAK automatisch neue Bonus-Unterlagen.

Weitere Infos zum DAK-Bonusprogramm gibt es in der DAK-Geschäftsstelle Marienstraße 1-5, 07973 Greiz oder im Internet unter www.dak.de.

AOK-Ratgeber

PowerKids-Koffer der AOK neu gepackt

Für Kinder mit Gewichtsproblemen bietet die AOK Thüringen ein mehrwöchiges Selbst-trainingsprogramm an. „Unter dem Titel „PowerKids“ sollen insbesondere Acht- bis Zwölfjährige Wissenswertes über Ernährung und Bewegung lernen“, so Sylvia Rosenkranz von der AOK in Greiz. Dazu erhalten die teilnehmenden Mädchen und Jungen einen Materialkoffer mit einfallreichen Spielen und Medien. Dieser Koffer, der im Internet unter www.powerkids.de bestellt werden kann und der bislang rund 1000 Mal in Thüringen auf die Reise ging, präsentiert sich jetzt mit neuem Inhalt. Statt eines Videos gibt es eine DVD, auf der KIKA-Moderator Juri die Spielregeln erklärt. Überarbeitet wurde auch das Ernährungsquiz, das Lexikon und die Aufgaben, die die Kinder lösen müssen. Die Kosten von 32,90 EUR zahlt

die AOK ihren Versicherten nach erfolgreicher Teilnahme zurück.

www.powerkids.de

Schneller Kontakt zur Selbsthilfe

Ein besonderen Service hat die AOK Thüringen im Internet eingerichtet. Unter www.aok.de können Versicherte ab sofort eine Selbsthilfedatenbank nutzen. „Mit ihr soll chronisch Kranken der Kontakt zu Menschen mit ähnlichen Problemen erleichtert werden. Aber auch Angehörige von Betroffenen und Ärzte werden hier fündig“, erläutert Petra Junghanns von der AOK in Weida.

Neben Selbsthilfegruppen sind Kontaktstellen und Landesverbände der Thüringer Selbsthilfe in der Datenbank vertreten. Die Suche kann nach Krankheitsbildern, nach der Postleitzahl des Wohnortes oder alphabetisch erfolgen. Speziell für Selbsthilfegruppen wurde zudem das Formular für einen Förderantrag online

gestellt. Dieses kann bequem ausgedruckt, ausgefüllt und bei der AOK eingereicht werden.

www.aok.de

Neuer Online-Service:

AOK-Datenbank zum Gesundheitsrecht

Eine Datenbank mit Urteilen aus den Bereichen Medizin und Patientenrechte hat die AOK im Internet eingerichtet. Unter www.aok.de (Gesundheitswissen A-Z Gesundheitsrecht) besteht ab sofort die Möglichkeit, mit Hilfe von Stichworten gezielt nach einer bestimmten Rechtsprechung zu suchen. „Alternativ können sich interessierte Nutzer alle vorhandenen Urteile anzeigen lassen. Der Service ist kostenfrei“, erläutert Petra Junghanns von der AOK in Weida.

www.aok.de

40 Jahre Bergscher Karnevalsverein

In den letzten Monaten berichteten wir regelmäßig über die vergangenen 40 Jahre unseres Vereins.

Im Februar begingen wir nun endlich unser großes Jubiläum und wir können sagen, es war ein Riesenerfolg. Eingeläutet haben wir unsere Veranstaltungen mit dem immer beliebter werdenden Rentnerfasching, der wieder einmal sehr gut besucht war. Wir hatten uns für unsere Jubiläumssaison vorgenommen, einen Rückblick auf 40 Jahre Fasching in Berga zu geben. Deshalb präsentierten wir zu jeder Veranstaltung ein anderes Programm. Dazu gehörten für uns auch verschiedene Prinzenpaare aus vergangenen Jahren.

Sabine und Siegfried Nehrlich, Prinzenpaar der 33. Saison, durften nun für unsere Senioren noch einmal die Regentschaft übernehmen. Nach dem traditionellen Einmarsch aller Gruppen tanzten wie immer unsere Kleinsten. Frau Kaiser holte für die Kinder den Clowntanz von 2000 noch einmal „aus der Kiste“ und peppte ihn frisch auf. Natürlich konnten unsere jüngsten Tänzer nicht für jede Veranstaltung etwas Neues einstudieren. Deshalb zeigten sie diesen schönen Tanz in jedem Programm. Anschließend sah unser Publikum viele „alte“ Programmteile, manchmal etwas modernisiert.

Da gab es zum Beispiel die Sportsmänner von der Polizeigarde a la 1965 oder die superkleinen Italiener, Mirelle Matieu von der Akropolis gleich in neunfacher Ausfertigung, unseren

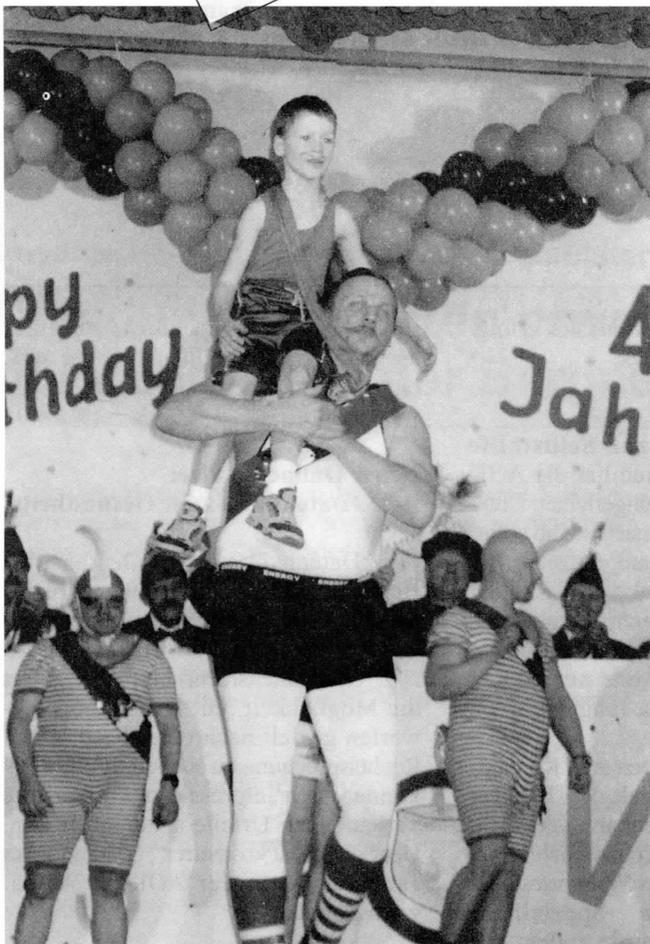
beliebten Blumenmann (Cello), der sich liebevoll um seine Blümchen kümmerte oder die Elferratsfrauen, die sich für ihren Sun-of-Jamaika-Tanz nach 35 Jahren dann doch neue Kostüme nähen mussten. Extra für unsere Senioren zeigte die Polizeigarde beim Männerstrip und Moulin Rouge noch einmal ihre wohlgeformten Körper. Natürlich haben auch die Teenies und die Prinzengarde alte Tänze aufgefrischt. So erfreuten die jungen Mädels das Publikum mit ihrem flotten „Cotten eye Joe“ und dem „Michael Jackson“ der alten Garde. Die Prinzengarde legte noch einmal ihren Hüttenhammer aufs Parkett. Als Abschluss gab es dann etwas ganz besonderes. Beide Tanzgruppen trainierten gemeinsam viele Male um den tollen Abschlusstanz der 30. Saison, den „La Cucarmacha“ noch einmal auf die Bühne zu bringen. Und wie schon vor 10 Jahren waren die Zuschauer begeistert. Alles, was wir hier nicht aufgeschrieben haben, kann man in unserer Bildergalerie betrachten. Und wie unsere folgenden Veranstaltungen waren, kann man in den nächsten Ausgaben der Bergaer Zeitung lesen.

Also dann, bis zum nächsten Mal!

*Gelle Hee
Der BCV*

Bildergalerie

Fotos: BCV



Kleiner Champion ganz groß



Mirelle Matieu in neunfacher Ausführung



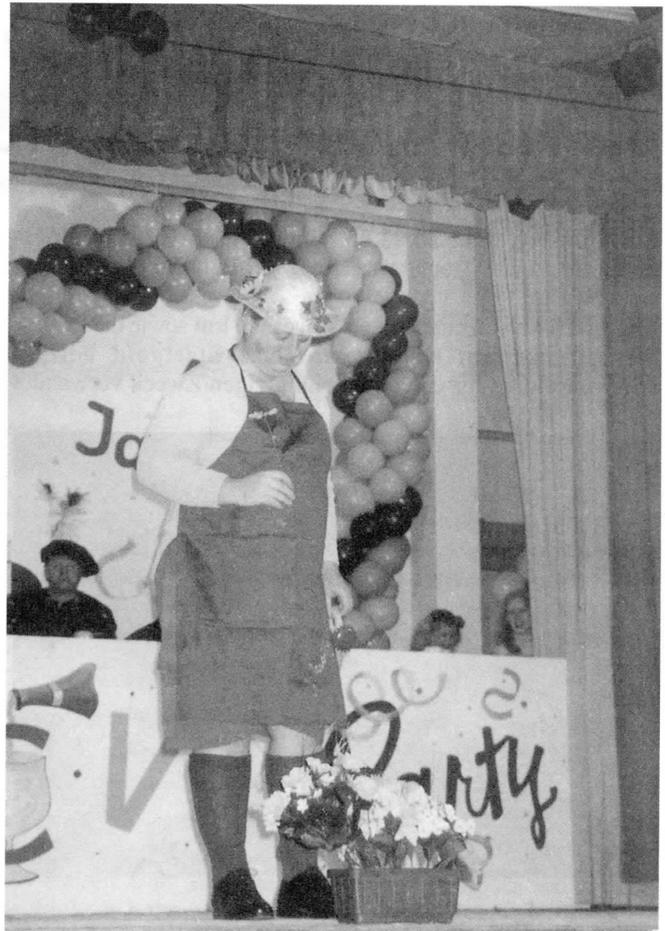
Kindertanzgruppe des BCV



Zwei kleine Italiener



Prinzen гарде und Teenies des BCV



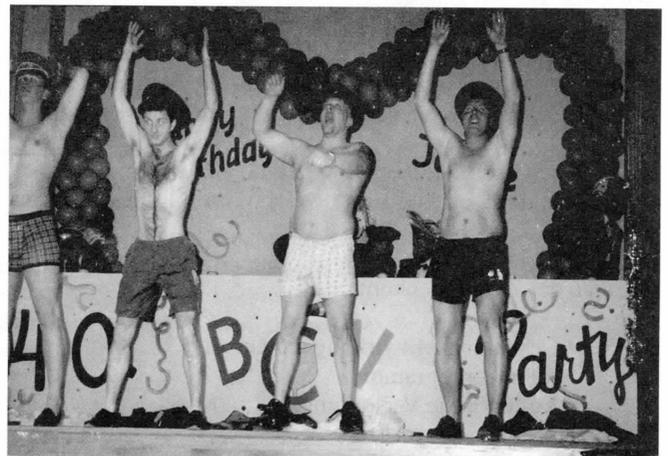
Der Blumenmann kümmert sich rührend um seine Primeln



Prinzenpaar Sabine und Siegfried Nehrlich



Die drei „alten Weiber“



Oh, diese Körper - „Menstrip“

Wanderverein Berga e.V.

Achtung Wandersleut, der Wanderverein Berga ruft zur Wanderung!

Am Sonntag, dem 20.03.05, findet unsere 12. Frühlingswanderung statt. Der Start erfolgt am Plus-Markt in Berga um 9.00 Uhr.

Angeboten werden eine Strecke von ca. 10 km sowie die längere Wegestrecke mit ca. 18 km. Das Startgeld beträgt 2 Euro, welches für einen gemeinnützigen Zweck verwendet

wird. Die Wanderer kommen über Markersdorf, Geißendorf, Großkundorf, Eula über Berga an das Ziel, unser Wanderheim am Stausee in Albersdorf. Dort brennt der Rost, für Getränke ist gesorgt, so können die Teilnehmer bereits die weiteren geplanten Wanderveranstaltungen besprechen.

Der Wanderverein Berga wünscht allen ein „Frisch Auf“.



Fotos: Wanderverein Berga e.V.

Brauchtums- und Kirmesverein Berga/Elster e.V.

Einladung zur ersten erweiterten Sitzung in Vorbereitung der Bergaer Kirmes 2005



Wir laden alle Vereinsvorsitzenden der Bergaer Vereine, Vertreter der Ortsvereine und Verbände, Vertreter der Stadtverwaltung, der evang.-lutherischen Kirche, der Bergaer Schulen des Kindergartens und weitere Interessenten der Bergaer Kirmes recht herzlich zur ersten gemeinsamen vorbereitenden Sitzung

**am Montag, dem 18.04.2005, 18.30 Uhr,
in den Vereinsraum des BCV im Klubhaus Berga**

ein.

Themen der Zusammenkunft:

1. Gestaltung/Mitwirkung am Umzug
2. Rahmenprogramm
3. Kulinarische Versorgung

4. Absprachen zum Kirchweihgottesdienst
u. a.

Um auch die diesjährige Kirmes zu einem solch großartigen Erlebnis werden zu lassen, wie das in den vergangenen Jahren war, benötigen wir die Mitarbeit aller Bergaer und der Einwohner der umliegenden Gemeinden. Jeder, der eine Idee hat, uns in irgendeiner Form unterstützen kann und möchte, für den haben wir ein offenes Ohr.

Kommen Sie zu unserer Sitzung und/oder sprechen Sie uns persönlich an!

Brauchtums- und Kirmesverein
Berga/Elster e. V.

Kirchspiel Berga

Der Monatspruch im April lautet:
**Gastfrei zu sein, vergesst nicht; denn
dadurch haben einige ohne Wissen
Engel beherbergt.** *Hebräer 13,2*

Herzliche Einladung sich unter Gottes
Wort zu treffen:

Sonntag, den 20.03.05
Berga 10.00 Uhr

Karfreitag, den 25.03.05
Berga 10.00 Uhr
Clodra 14.30 Uhr

Ostersonntag, den 27.03.05
Wernsdorf 09.00 Uhr
Berga 10.00 Uhr
Clodra 14.30 Uhr

Ostermontag, den 28.03.05
Berga 10.00 Uhr

Sonntag, den 03.04.05
Berga 10.00 Uhr
Wernsdorf 14.00 Uhr

Sonntag, den 10.04.05
Berga 10.00 Uhr
Clodra 14.00 Uhr

Sonntag, den 17.04.05
Berga 10.00 Uhr
Wernsdorf 14.00 Uhr

Sonntag, den 24.04.05
Berga 10.00 Uhr
Clodra 14.00 Uhr

Kindergottesdienst jeden Sonntag in
Berga parallel zum Gottesdienst

Veranstaltungen:
Seniorenkreis am Montag den 11.04.05
um 14.00 Uhr im Pfarrhaus Berga

Christenlehre
in Berga Donnerstag um 14.30 Uhr
und in Clodra um 16.00 Uhr
Konfirmandenstunde 8. Kl.
Gemeinsam in Clodra Donnerstag
um 15.00 Uhr
Vorkonfirmanden 7. Kl.
Dienstag um 16.00 Uhr Pfarrhaus Berga
Gitarrengruppe in Berga
am Donnerstag um 17.15 Uhr
Flötengruppe in Clodra
am Donnerstag um 18.30 Uhr

Pfarramt Berga Kirchplatz 14
Tel.036623/ 25532

Sprechzeiten von Pfr. Platz
Mittwoch 17.00 Uhr - 18.30 Uhr und
Freitag 09.00 Uhr - 10.00 Uhr
sowie nach telefonischer Absprache

Ostern bewegt sich

Haben Sie sich auch schon mal darüber geärgert? Über den wechselnden Ostertermin? Hotelbesitzer, Skilehrer, Firmen ist das jedenfalls ein Ärgernis. Zwischen dem 22. März und dem 25. April kann jedes Datum mal Ostern sein. So springt Ostern hin und her, je nach den Mondphasen am Frühlingsanfang, und die Frage: "Wann ist dieses Jahr eigentlich Ostern?", gehört zu den Standardfragen der Leute, die mit einem Terminkalender leben. Dies könnte ein Zeichen sein. Für den Inhalt des Festes, die Auferstehung Jesu von den Toten. So wenig der Ostertermin ein für allemal feststeht, so wenig ließ sich Jesu festlegen, vor seinem Tod nicht und - wie sich zeigt- selbst als Gekreuzigter ließ er sich nicht auf Dauer festnageln, auf die Totenbank verbannen. So wie Ostern in einem nach feststehenden Daten geordneten Kalender ein unordentliches Fest ist, so bringt Jesus alles aus der gewohnten Ordnung: Während seines irdischen

Lebens wirbelt er all das, was man von Gott zu wissen meinte, durcheinander, und mit der Überwindung des Todes erweist es selbst das Wort "todsicher" als falsch. Damit aber ist das Fundament aller dauerhaften Ordnung aufgehoben: Denn wenn selbst der Tod nicht feststeht, dann ist alle Ordnung relativ. Leben lässt sich nicht für immer in Ordnungen bringen, auch nicht in die Ordnungen des Verstandes, irgendwo, irgendwann bricht es aus, und sei es nach drei Tagen aus einem Grab. Allen Anläufen zum Trotz: Ostern lässt sich nicht ordentlich auf ein Datum festlegen. Und weist damit auf den Auferstandenen, der Menschen bis heute begegnet, wann, wie und wo er will, und so jeden Tag zu Ostern machen kann.

Bei Ihnen auch. In diesem Sinne: **fröhliche Ostern!**

Ihr Pfarrer

VdK-Veranstaltung

Hiermit laden wir alle Mitglieder und Interessenten ganz herzlich zu unserer Veranstaltung ein.

Termin: **Montag, 21.03.2005**
Zeit: 15.00 Uhr
Ort: Räume der AWO Berga, Gartenstraße
Thema: Kriegsofferfürsorge
Referent: Herr Häselbarth aus Gera

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

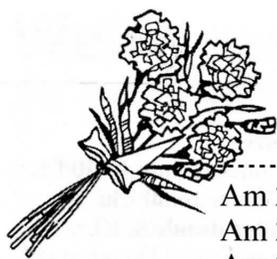
VdK-OV Berga
Hannemann

Bereitschaftsdienst
Wohnungsbaugesellschaft

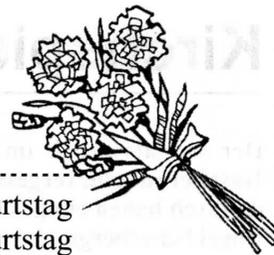
Telefon: 0171 / 8160069

Nächster
Erscheinungs-
termin:
21. April 2005

Redaktions- und
Anzeigenschluss:
13. April 2005



Wir gratulieren zum Geburtstag im Februar



Am 25.02.05	Frau Anita Ungethüm	zum 71. Geburtstag
Am 26.02.05	Frau Ilse Penkwitz	zum 91. Geburtstag
Am 26.02.05	Herrn Klaus Scheffel	zum 73. Geburtstag
Am 26.02.05	Frau Anni Urban	zum 74. Geburtstag
Am 27.02.05	Herrn Dieter Meyer	zum 71. Geburtstag
Am 28.02.05	Frau Ilse Pfeifer	zum 71. Geburtstag

im März

Am 01.03.05	Frau Irmgard Anders	zum 77. Geburtstag
Am 01.03.05	Frau Anna Schulze	zum 84. Geburtstag
Am 02.03.05	Frau Sonja Thomas	zum 72. Geburtstag
Am 03.03.05	Herrn Kurt Keller	zum 70. Geburtstag
Am 05.03.05	Frau Elly Baldauf	zum 90. Geburtstag
Am 05.03.05	Frau Irene Lämmerzahl	zum 81. Geburtstag
Am 05.03.05	Herrn Manfred Reichelt	zum 70. Geburtstag
Am 05.03.05	Herrn Helmut Stark	zum 79. Geburtstag
Am 06.03.05	Frau Ruth Sieckmann	zum 71. Geburtstag
Am 08.03.05	Frau Irmgard Glaser	zum 75. Geburtstag
Am 09.03.05	Frau Thea Arbaschautzki	zum 71. Geburtstag
Am 09.03.05	Frau Ilse Helminski	zum 70. Geburtstag
Am 10.03.05	Frau Elfriede Dully	zum 72. Geburtstag
Am 10.03.05	Frau Margarete Mundle	zum 73. Geburtstag
Am 11.03.05	Frau Marga Korn	zum 76. Geburtstag
Am 12.03.05	Frau Marianne Buttstedt	zum 83. Geburtstag
Am 12.03.05	Frau Johanna Wunderlich	zum 102. Geburtstag
Am 13.03.05	Frau Ruth Goldmann	zum 83. Geburtstag
Am 13.03.05	Herrn Josef Susok	zum 88. Geburtstag
Am 14.03.05	Frau Ursula Breitkreutz	zum 70. Geburtstag
Am 14.03.05	Frau Johanna Franke	zum 80. Geburtstag
Am 15.03.05	Herrn Heinrich Heyne	zum 87. Geburtstag
Am 15.03.05	Herrn Herbert Hiltcher	zum 83. Geburtstag
Am 15.03.05	Frau Erika Kramer	zum 76. Geburtstag
Am 15.03.05	Herrn Klaus Vogt	zum 74. Geburtstag
Am 16.03.05	Frau Maria Scheffel	zum 74. Geburtstag
Am 17.03.05	Herrn Josef Zadworny	zum 78. Geburtstag



Frohe Ostern

und erholsame Feiertage
wünscht Ihnen und Ihren Familien
die Stadtverwaltung Berga/Elster.

Amtsblatt für die Stadt Berga an der Elster

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga/E. einschließlich Ortsteile
Einzel Exemplare können kostenlos bei der Stadtverwaltung Berga, 07980 Berga, Am Markt 2, abgeholt werden.
Druckauflage: 2500

Herausgeber: Stadtverwaltung Berga vertreten durch Bürgermeister Stephan Büttner
Satz: Verlag „Das Elstertal“, 07570 Weida, Aumatalweg 5, elstertaler@web.de, Druck: Druckerei Raffke
Verantwortlich für die amtlichen Veröffentlichungen: Bürgermeister Stephan Büttner
Erscheinung: nach Bedarf